

**Pfeiffer, Jana** (Bachelor, Schwerpunkt: Archäologisches Kulturgut und kunsthandwerkliche Objekte)

### **Thema**

Eine chinesische Holztrommel mit figürlicher Bemalung. Untersuchungen zum Bestand, Zustand und der Werktechnik, sowie Erarbeitung eines konservatorischen und restauratorischen Maßnahmenkataloges

### **Zusammenfassung**

Die vorliegende Bachelorthesis befasst sich mit der Untersuchung und der Maßnahmenkonzeption einer figürlich bemalten Holztrommel. Die Thesis erschließt den kunstgeschichtlichen und ikonografischen Kontext der Bemalung und entschlüsselt dadurch die frühere Nutzung des Instrumentes. Infolgedessen wurde der Bildinhalt als eine der vier bedeutenden chinesischen Volksgeschichten identifiziert.

Infolge von naturwissenschaftlichen Untersuchungen ließ sich ein anderer maltechnischer Aufbau ableiten als zuvor angenommen. Durch die systematische Erfassung der Materialien und ihren spezifischen Schäden erfolgte mithilfe von naturwissenschaftlichen Analysen die Ergründung der Schadursachen.

Im Zusammenhang mit den Schäden und Schadursachen bildet auch die Diskussion einer möglichen Spielbarkeit einen Bestandteil dieser Arbeit.

Die erworbenen Kenntnisse hinsichtlich des Be- und Zustandes dienten als Grundlage zur Erstellung eines konservatorischen und restauratorischen Maßnahmenkonzeptes. Die Hauptursache der Schäden wird auf die wechselnden klimatischen Umwelteinflüsse zurückgeführt.

Ziel der Maßnahmenkonzeption ist es, dass Objekt in einen ausstellungswürdigen Zustand zu überführen.

Im Hinblick auf die Materialkombinationen wurde für die Einleitung präventiver Schritte ein Lösungsvorschlag erarbeitet.

### **Abstract**

This Bachelor-thesis covers the investigation and treatment plan of a figurally painted wooden drum. It reveals the art-historical and iconographic context of the painting as well as the original use of the instrument. As a result, the picture content was identified as one of the four major Chinese folk-histories.

Scientific examination yielded new results, according to which a different painting technique was used than previously assumed. The systematic examination of the materials and their specific damage was supported by scientific analyses, revealing the cause of damage.

A discussion had also been undertaken, whether the instrument is still usable in terms of its original purpose as a drum, taking into account the damages and their particular causes.

The acquired knowledge about the condition provided a basis for the preparation of a conservation and restoration plan. Climatic changes and environmental impacts were identified as the main cause of the damage.

The aim of the concept of measures is to transfer the object into a state, at which it could be exhibited.

With regards to the material composition, options for the introduction of preventive steps was developed.